



Ausschreibung Gemeinwesenarbeit am Dragonerareal (m/w/d)

Beginn:	Zum nächsten möglichen Zeitpunkt
Befristung:	Stelle befristet auf 23 Monate, ggf. mit Möglichkeit auf Verlängerung
Wochenstunden:	Stelle auf Teilzeitbasis mit 24 Wochenstunden (Ggf. ist eine Aufstockung der Stundenzahl möglich)
Vergütung:	Vergütung in Anlehnung an TVL -11, Basis 2019, VZ 39 WAZ
Bewerbungsschluss:	31.08.2020

Am sog. Dragonerareal in Kreuzberg entsteht im Rahmen eines Modellprojektes die Entwicklung des Geländes in einer Kooperation von Bezirk, Senat, Wohnungsbaugesellschaft und Zivilgesellschaft. Zukünftig soll im Rathausblock ein neues Stadtquartier mit bis zu 1.000 neuen Bewohner*innen entstehen. Um in diesem Modellprojekt noch stärker als bisher soziale Bedarfe zu identifizieren, soll eine Stelle in der Gemeinwesenarbeit geschaffen werden, die vor Ort anwesend ist, eine niedrigschwellige Kontaktaufnahme ermöglicht und die zivilgesellschaftlichen Akteur*innen bei der Selbsthilfe im Rahmen des Prozesses und darüber hinaus unterstützt. Beratung, Moderation und Befähigung sind hierbei wichtige Stichworte. Vorrangig soll ein Teil der Arbeit darin bestehen, Gruppen zu identifizieren, deren Bedarfe bisher noch nicht ausreichend in der kooperativen Planung berücksichtigt sind und Interessierte in den Prozess einzubinden. Weiterhin sollen langfristige Strukturen aufgebaut werden, um die Gemeinwesenarbeit über den Planungsprozess hinaus zu verstetigen und als einen Baustein der Sozialstrukturen auf dem Areal und im Rathausblock zu etablieren, um die soziale Teilhabe zu erweitern.

Arbeitsaufgaben:

- Eine aktivierende Befragung im Planungsraum in und um den Rathausblock durchführen
- Identifizierung von und Vernetzung mit relevanten Akteur*innen (kommunal und zivilgesellschaftlich) im Rathausblock und darüber hinaus
- Aufbau von Kooperationen und Austausch-/Regelstrukturen mit anderen sozialen Trägern und relevanten Akteur*innen im Rathausblock und darüber hinaus
- Unterstützung der Zivilgesellschaft bei der Selbstermächtigung im Planungsprozess und darüber hinaus „Hilfe zur Selbsthilfe“
- Einbindung von Freiwilligen und Initiativen
- Verstetigung der Gemeinwesenarbeit im Rathausblock durch die Einwerbung von weiteren Fördermitteln
- Durchbrechung diskriminierender Mechanismen



Was wir erwarten:

- Ein abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit oder vergleichbare Qualifikationen
- Mehrere Jahre Arbeitserfahrung in der Gemeinwesenarbeit
- Erfahrungen im selbstständigen Arbeiten
- Erfahrung mit Projektsteuerung und Akquisition von Fördergeldern
- Wünschenswert sind Kenntnisse der türkischen Sprache
- Ausgeprägte sozial-kommunikative Kompetenz
- Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der klassischen Arbeitszeiten

Was wir bieten:

- Selbstständiges Arbeiten in einem spannenden Modellprojekt mit viel Potential für Mitgestaltung
- Einen Workshop zur Einarbeitung
- Anbindungen an die vielfältigen Akteure des Modellprojekts und das Team der ZusammenStelle
- Vergütung in Anlehnung an TVL -11, Stand 2019
- Die Möglichkeit zur Umsetzung eigener Ideen und Vorstellungen
- Ein flexibles und dynamisches Arbeitsumfeld
- Flexible Arbeitszeiten und eigenverantwortliche Zeiteinteilung

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Bitte schicken Sie diese bis zum **31.08.2020** als pdf-Dokument (max. 5 MB) per Mail an das Team der **ZusammenStelle** unter: zusammenstelle@rathausblock.org

Bei Rückfragen steht Ihnen das Team der ZusammenStelle unter oben genannter Mail-Adresse zur Verfügung.

Im Rahmen des Auswahlverfahrens werden wir Ihre Daten speichern und an die Auswahlkommission weitergeben. Nach Ende des Bewerbungsverfahrens werden Ihre Daten umgehend gelöscht.

Kosten, die sich aus der Bewerbung ergeben, können leider nicht erstattet werden. Die Auswahlgespräche werden voraussichtlich Anfang September stattfinden.